

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status	Ergebnis
Finanz- und Verwaltungsausschuss	23.07.2014	öffentlich - Vorberatung	
Stadtrat	23.07.2014	öffentlich - Beschluss	

infra fürth verkehr gmbh; Durchbindung der VAG-Linie 33 zum Rathaus Fürth

Aktenzeichen / Geschäftszeichen

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Auf der Basis der infra-Prognose zur kostendeckenden Durchbindung der VAG-Linie 33 ermächtigt der Stadtrat den städtischen Vertreter, in der Gesellschafterversammlung der infra fürth holding gmbh deren Geschäftsführer zur Beschlussfassung in der infra fürth verkehr gmbh wie folgt zu ermächtigen:

Der Verlängerung der VAG-Linie 33 zum Rathaus Fürth mit zu erwartenden Mehrkosten von ca. 190 Tsd. € p.a., die jedoch voraussichtlich durch die entstehenden Mehreinnahmen dieser Linie kompensiert werden, wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Der Aufsichtsrat der Verkehrs-GmbH hat in seiner Sitzung am 10.07.2014 die Durchbindung der VAG-Linie 33 zum Rathaus Fürth beraten. Die infra teilt hierzu Folgendes mit:

Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2014 ist es möglich, auch die bisher nur auf Nürnberger Stadtgebiet zwischen dem Flughafen und Buch (Höfles) verkehrende Linie 33 zum Rathaus Fürth durchzubinden. Hierfür ist der Einsatz eines zusätzlichen Busses notwendig, der mit jährlichen Kosten von ca. 190 Tsd. € zu veranschlagen ist. Auf Fürther Stadtgebiet würden dabei alle bereits im Linienverlauf existierenden Haltestellen bedient werden. Im Einzelnen wären dies: Rathaus Fürth, Poppenreuther Straße, Poppenreuther Brücke, Hans-Vogel-Straße, Dieselstraße, Steingartenweg und Im Stöckig.

Vorteile der Verlängerung der Linie 33 nach Fürth Rathaus:

- Umsteigefreie und schnelle Direktverbindung von Fürth/Rathaus zum Flughafen Nürnberg
- Schnelle Erreichbarkeit der Nürnberger Nordstadt/Thon
- Attraktive Fahrtbeziehungen erstmals aus dem Bereich Fürth nach Erlangen/Tennenlohe

Beschlussvorlage

- Künftige Anbindung an die Stadtumlandbahn von/nach Erlangen an der Haltestelle Am Wegfeld
- Schnelle Erreichbarkeit des Uni-Zentrums im Erlanger Süden. Die S-Bahn ist hierzu keine attraktive Alternative.

Alle genannten Vorteile stellen einen deutlichen Qualitätssprung gegenüber den bestehenden Angeboten dar.

Fahrgastpotenziale (Daten aus dem Nahverkehrsentwicklungsplan 2025 (NVEP 2025) der Stadt Nürnberg):

- Durchbindung Rathaus Fürth – Flughafen mit Bedienung aller Unterwegshaltestellen: 330.000 werktägliche Fahrgäste pro Jahr
- In Gegenüberstellung zu den genannten Mehrkosten von 190 Tsd. € p.a. lassen sich bei den genannten werktäglichen Fahrgastzahlen zum Flughafen Einnahmen von 165 Tsd. € erwarten. Da die Linie 33 aufgrund der Anbindung an den Flughafen auch an den übrigen Verkehrstagen (Wochenende, Ferien, Spätverkehr) eine höhere Nachfrage generieren wird als andere Buslinien, kann davon ausgegangen werden, dass diese Linienverlängerung unter Zugrundelegung der prognostizierten Fahrgastzahlen kostendeckend betrieben werden kann.

infra-Fazit:

Der für die Fahrgäste zu erwartende Nutzen und die prognostizierten Fahrgastzahlen und Einnahmen sprechen deutlich für eine Verlängerung der Linie 33 zum Fürther Rathaus, zumal damit zu rechnen ist, dass die jährlichen Mehrkosten von 190 Tsd. € durch die zu erwartenden Fahrgeldeinnahmen gedeckt werden können. Dabei kann davon ausgegangen werden, dass der sich hier ergebende Kostendeckungsgrad insgesamt zu einer Effizienzsteigerung aller Fürther Buslinien führen wird.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen	jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten ca. 190 Tsd. € p.a.	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja
Veranschlagung im Haushalt		
<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Hst. Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag: Die infra geht davon aus, dass den jährlichen Mehrkosten entsprechende Mehreinnahmen gegenüberstehen.		

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Referat II**

Fürth, 16.07.2014

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Referat II
Herr Wolf (-1025)

